

6660/J XX.GP

A N F R A G E

der Abgeordneten Meisinger, Mag. Firlinger
und Kollegen
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten

betreffend Ausbaupläne der Prager Bundesstraße

Der Schwerverkehr im gesamten Verlauf der Prager Bundesstraße (B 125) hat für die Anrainergemeinden die Grenze der Belastbarkeit erreicht. Eine weitere Zunahme des Schwerverkehrs in diesem Bereich ist der Bevölkerung nicht zumutbar. Trotzdem hat die Firma ÖKOMBI im Einvernehmen mit den ÖBB die Einstellung der rollenden Landstraße im Streckenbereich Budweis - Villach per 1. Juni 1999 vereinbart. Die Weiterführung erfolgt nur bei Bedarf, was einer de - facto - Stilllegung gleichkommt. Diese Entscheidung bedeutet für die Gemeinden an der Prager Bundesstraße circa 8.000 bis 9.000 zusätzliche Schwerfahrzeuge pro Jahr.

Die Gemeinden an der Prager Bundesstraße treten daher in mehreren Resolutionen für die raschest mögliche Wiederinbetriebnahme der rollenden Landstraße in diesem Streckenabschnitt ein. Sie erwarten sich aber auch gezielte Maßnahmen zur Verlagerung des Schwerverkehrs von der Straße auf die Schiene. Allenfalls sind entsprechende Fördermaßnahmen seitens des Bundes zu setzen, um den Leitsatz des Verkehrsministers „Schiene statt Verkehrslawine“ in der Bevölkerung glaubhaft zu vertreten.

Aus diesem Grund richten die betreffenden Abgeordneten
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
folgende schriftliche

A N F R A G E

1. Was werden Sie in Zukunft zur Entlastung der betreffenden Gemeinden an der Prager Bundesstraße tun?
2. Welche Pläne gibt es zur Umfahrung von Freistadt?
3. Welche Pläne haben Sie zur Umfahrung von Neumarkt im Mühlkreis?
4. Welche Ausbaupläne haben Sie für die Prager Bundesstraße (Zeitrahmen)?
5. Gibt es Überlegungen, die Mühlkreisautobahn bis zur tschechischen Grenze zu verlängern?
6. Wie sind die Pläne für eine großräumige Umfahrung von Linz (von der Mühlkreisautobahn direkt auf die Westautobahn A1)?
7. In welcher Form wird der Ausbau der Prager Bundesstraße von der Europäischen Union (EU) unterstützt?